

# GEBRAUCHSANLEITUNG

## DIAGRAMM DES GERÄTS (Abb. 1)

1. Deckelgriff.
2. Sicherheitsverschluss (falls vorhanden).
3. Dichtung.
4. Verschluss des Tauwasserabflusses (modellabhängig).
5. Bedientafel.
6. Korb (modellabhängig).
7. Kondensator (auf der Rückseite).

## INSTALLATION

- Siehe Kapitel „Vor dem Gebrauch des Geräts“.
- Packen Sie das Gerät aus.
- Die 4 Schutzteile zwischen Deckel und Gerät ausbauen (Abb. 3).
- Achtung: Zwei der vier Schutzteile müssen in den Sitz der Kunststoffhalterung des Kondensators hinten am Produkt eingesetzt werden (Abb. 3).

Dies ist erforderlich, um den korrekten Abstand zur Wand sicherzustellen.

- Sicherstellen, dass der Tauwasser-Ablaufstopfen (falls vorhanden) korrekt platziert ist (4).
- Um den optimalen Betrieb des Geräts sicherzustellen, und um Schäden bei Öffnung des Deckels zu verhindern, mindestens 7 von der Rückwand und 7 cm an den Seiten freilassen.
- Zubehör einbauen (falls vorhanden).
- Reinigen Sie den Innenraum des Geräts, bevor Sie es benutzen.

## DIAGRAMM DER BEDIENTAFEL (Abb. 2)

- a. Rote LED-Lampe** : Wenn diese blinkt, liegt ein Alarm vor, siehe „STÖRUNG – WAS TUN?“
- b. Grüne LEDs**: Sie zeigen an, dass das Gerät in Betrieb ist, und dass die Temperatur folgendermaßen eingestellt worden ist:
- b1** weniger kalte Temperatur (rechtes Licht ein), verwenden Sie diese Einstellung bei teilweiser Befüllung zum Optimieren des Energieverbrauchs.
- b2** mittlere Temperatur (mittleres Licht ein)
- b3** sehr kalte Temperatur (linkes Licht ein)

**ALLE grünen LEDs LEUCHTEN**: Funktion SCHNELLGEFRIEREN ist aktiv; Siehe Abschnitt „Frische Lebensmittel einfrieren“.

**C. Temperatur-Einstellknopf**: Um die Temperatur einzustellen und die Funktion „Schnell einfrieren“ zu aktivieren / zu deaktivieren.

Drücken Sie wiederholt die Einstelltaste (3), um die gewünschte Temperatur einzustellen: Mit jedem Tastendruck ändert sich die eingestellte Temperatur. Halten Sie die Taste etwa 3 Sekunden lang gedrückt, um die Funktion „Schnell einfrieren“ zu aktivieren / zu deaktivieren: Alle grünen LEDs blinken gleichzeitig 3 Mal und bleiben an.

### Hinweis:

Die Einstellungen bleiben selbst bei einem Stromausfall im Speicher gespeichert. Die erforderliche Zeit, bis das Innere des Gefrierschranks die eingestellte Temperatur erreicht, ist abhängig von Umgebungstemperatur und Einstellung.

### Einschalten des Geräts

- Schließen Sie den Netzstecker an.
- Die grüne LED leuchtet auf (mittelkalte Temperatur).
- Die rote LED blinkt, um anzuzeigen, dass die Temperatur im Gerät nicht ausreichend niedrig für die Aufbewahrung von Lebensmitteln ist. Normalerweise schaltet die rote LED in den ersten sechs Stunden nach dem Einschalten des Geräts ab.
- Geben Sie erst Lebensmittel in das Produkt, wenn die rote LED abgeschaltet ist.

Hinweis: Aufgrund der fest schließenden Dichtung lässt sich die Gerätetür unmittelbar nach dem Verschließen nicht wieder öffnen. Warten Sie mehrere Minuten, bevor Sie den Deckel des Geräts wieder öffnen.

## LEBENSMITTEL EINFRIEREN

### Lebensmittel zum Einfrieren vorbereiten

- Vor dem Einfrieren frische Lebensmittel unter Verwendung von Folgendem verpacken: Alufolie, Frischhaltefolie, luft- und wasserdichte Kunststoffbeutel, Kunststoffbehälter mit Deckeln, die zum Einfrieren von Lebensmitteln geeignet sind.
- Für hochwertige gefrorene Lebensmittel müssen die Lebensmittel frisch, reif und von guter Qualität sein.
- Frisches Obst und Gemüse muss möglichst gleich nach der Ernte eingefroren werden, um seinen vollen Nährwert, seine Konsistenz, seine Farbe und seinen Geschmack zu erhalten.
- Lassen Sie heiße Lebensmittel stets abkühlen, bevor Sie diese in das Gerät geben.

### Frische Lebensmittel einfrieren

- Platzieren Sie Lebensmittel, die eingefroren werden sollen, im direkten Kontakt zur Gerätewandung (**Abb. 4**)
- A)** - Lebensmittel, die eingefroren werden sollen,
- B)** - bereits eingefrorene Lebensmittel.

# GEBRAUCHSANLEITUNG

- Platzieren Sie Lebensmittel wenn möglich nicht im direkten Kontakt zu bereits eingefrorenen Lebensmitteln.
- Für eine bessere und schnellere Gefrierleistung müssen die Lebensmittel in kleine Portionen aufgeteilt werden; Dies wird sich auch als nützlich erweisen, wenn Sie die tiefgekühlten Speisen auftauen wollen.

**1.** Drücken Sie mindestens 24 Stunden vor der Einlagerung der frischen Lebensmittel im Produkt die Taste **c** etwa 3 Sekunden lang, um die Funktion „Schnell einfrieren“ zu aktivieren. Alle grünen LEDs (**b**) leuchten auf.

**2.** Geben Sie die Lebensmittel, die eingefroren werden sollen, in das Gerät und lassen Sie die Klappe 24 Stunden lang geschlossen. Nach Ablauf dieses Zeitraums sind die Lebensmittel gefroren. Die Funktion „Schnell einfrieren“ kann aktiviert werden, wenn die Taste **c** etwa 3 Sekunden lang gedrückt wird.

Wird die Funktion „Schnell einfrieren“ nicht manuell deaktiviert, schaltet das Gerät sie automatisch nach 50 Stunden ab.

## AUFBEWAHRUNG VON LEBENSMITTELN

**Siehe Tabelle am Gerät.**

### Klassifizierung von eingefrorenen Lebensmitteln

Das Gefriergut getrennt lagern; Das Haltbarkeitsdatum sollte auf den Packungen angegeben sein, damit die in Monaten in **Abb. 5** aufgeführten Verfallsdaten für jede Art von Lebensmitteln verwendet werden können.

### Hinweise zur Lagerung von Lebensmitteln

Beim Kauf von Tiefkühlkost:

- Stellen Sie sicher, dass die Verpackung nicht beschädigt ist (gefrorene Lebensmittel in beschädigter Verpackung sind möglicherweise verdorben). Ist die Verpackung aufgebläht oder feucht, wurden die Lebensmittel nicht optimal gelagert und sind bereits angetaut.
- Legen Sie gefrorene Lebensmittel stets an das Ende Ihres Einkaufs und transportieren Sie sie in einer Isoliertasche.
- Platzieren Sie Tiefkühlkost im Gerät, sobald Sie zu Hause angekommen sind.
- Vermeiden Sie Temperaturschwankungen oder beschränken Sie sie auf ein Minimum. Beachten Sie das aufgedruckte Mindesthaltbarkeitsdatum.
- Beachten Sie stets die aufgedruckten Lagerungsinformationen.

### Hinweis:

**Verbrauchen Sie teilweise aufgetaute Lebensmittel sofort.**

**Frieren Sie nichts erneut ein, es sei denn, es wurde nach dem Auftauen gegart. Falls aufgetaute Lebensmittel gekocht werden, können sie danach wieder eingefroren werden. Bei einem längeren Stromausfall:**

- **Öffnen Sie den Gerätedeckel nicht, außer, um Kühlakkus (falls vorhanden) an der linken und rechten Seite des Geräts über die gefrorenen Lebensmittel zu geben. Dies verlangsamt den Temperaturanstieg.**

## DAS GERÄT ABTAUEN

Das Gerät sollte abgetaut werden, wenn die Eisdicke an den Wänden 5-6 mm erreicht.

- Trennen Sie das Gerät von der Netzstromversorgung.
- Nehmen Sie die Lebensmittelpäckchen aus dem Gerät, wickeln Sie sie gut mit Zeitungspapier ein und lagern Sie sie an einem sehr kühlen Ort oder in einer Isoliertasche.
- Lassen Sie den Gerätedeckel geöffnet.
- Entfernen Sie den internen Ablaufstopfen für das Abtauwasser (modellabhängig) (**Abb. 6**).
- Entfernen Sie den externen Ablaufstopfen für Abtauwasser (modellabhängig) und sichern Sie ihn wie in **Abbildung 6**.
- Platzieren Sie eine Schüssel unter dem Ablauf, um das Tauwasser aufzufangen. Verwenden Sie den Einsatz (falls vorhanden) (**Abb. 6**).
- Beschleunigen Sie den Abtauvorgang, indem Sie das Eis mit einem Spatel von der Gerätewandung lösen.
- Entfernen Sie das Eis vom Geräteboden.
- Verwenden Sie beim Ablösen der Eisschicht keine spitzen oder scharfen Metallgegenstände, um dauerhafte Schäden am Geräteinneren zu verhindern.
- Verwenden Sie keine Scheuermittel und heizen Sie den Innenraum nicht künstlich auf.
- Trocknen Sie das Geräteinnere gründlich ab.
- Setzen Sie nach Abschluss des Abtauvorgangs den Stopfen wieder ein.

## PFLEGE UND WARTUNG

- Entfernen Sie das Eis von der Oberkante (siehe „Störung - was tun?“).
- Reinigen Sie nach dem Abtauvorgang das Geräteinnere mit einem Schwamm mit warmem Wasser und / oder einem milden Reinigungsmittel.
- Reinigen Sie den seitlich angebrachten Motor-Kühlungsgrill (modellabhängig).
- Entfernen Sie den Staub vom Kondensator auf der Geräterückseite.

**Ziehen Sie den Netzstecker, bevor Sie Wartungsarbeiten am Gerät durchführen.**

**Verwenden Sie keine Scheuermittel, Topfkratzer, Fleckenmittel (z. B. Azeton, Trichloräthylen), um das Gerät zu reinigen.**

**Reinigen und warten Sie das Gerät mindestens einmal im Jahr, um die besten Ergebnisse zu erreichen.**

# GEBRAUCHSANLEITUNG

## DECKELLAMPE AUSTAUSCHEN (falls vorhanden)

- Trennen Sie das Gerät von der Netzstromversorgung.
- Bauen Sie die Streuscheibe aus. Befolgen Sie hierzu die Schritte in **Abbildung 7**.
- Schrauben Sie die Glühlampe heraus und ersetzen Sie sie mit einer neuen Lampe mit gleicher Spannung und Leistung.
- Bauen Sie die Streuscheibe wieder ein und schließen Sie das Gerät an.

## ANLEITUNG ZUR FEHLERSUCHE

### 1. Die rote LED-Lampe blinkt.

- Liegt ein Stromausfall vor?
- Läuft der Abtauvorgang?
- Ist der Gerätedeckel korrekt verschlossen?
- Befindet sich das Gerät in der Nähe einer Wärmequelle?
- Sind Lüftergrill und Kondensator Staubfrei?

### 2. Alle LED-Lampen blinken gleichzeitig.

- Kontaktieren Sie den Kundenservice.

### 3. Das Gerät verursacht ein zu lautes Betriebsgeräusch.

- Ist das Gerät korrekt ausnivelliert?
- Berührt das Gerät andere Möbelstücke, oder Objekte, die Vibrationen verursachen könnten?
- Wurde die Transportverpackung unter dem Gerät entfernt?

**Hinweis:** Gurgelgeräusche aus dem Kältekreislauf nach dem Aussetzen des Kompressors sind völlig normal.

### 4. Alle LED-Lampen sind ausgeschaltet und das Produkt funktioniert nicht.

- Liegt ein Stromausfall vor?
- Ist der Netzstecker richtig eingesteckt?
- Ist das Netzkabel unbeschädigt?

### 5. Alle LED-Lampen sind ausgeschaltet und das Produkt funktioniert.

- Kontaktieren Sie den Kundenservice.

### 6. Der Kompressor läuft ständig.

- Wurden warme Lebensmittel in das Gerät gegeben?
- Ist die Tür des Geräts lange offen geblieben?
- Befand sich das Gerät in einem sehr warmem Raum oder in der Nähe einer Wärmequelle?
- Wurde die Funktion „Schnell einfrieren“ aktiviert? (alle grünen LEDs leuchten)

### 7. Übermäßige Reifbildung am oberen Rand des Geräts.

- Sind die Tauwasser-Ablaufstopfen korrekt angebracht?
- Ist der Gerätedeckel korrekt verschlossen?
- Ist die Dichtung des Gerätedeckels beschädigt oder verformt? (Siehe Kapitel „Installation“)
- Wurden die 4 Schutzteile entfernt? (Siehe Kapitel „Installation“)

### 8. Kondenswasserbildung an den Außenwänden der Gefriertruhe.

- Unter bestimmten atmosphärischen Bedingungen (Luftfeuchtigkeit über 85 %), oder wenn sich das Gerät in einem feuchten, oder schlecht entlüfteten Raum befindet, ist das Auftreten von Kondensation normal. Die Leistung des Geräts wird dadurch nicht beeinträchtigt.

### 9. Die Reifschicht an den Geräteinnenwänden ist nicht gleichförmig.

- Dies ist ganz normal.

## KUNDENDIENST

### Bevor Sie sich an den Kundendienst wenden:

- Prüfen Sie, ob die Störung selbst behoben werden kann (*siehe Störungen und Abhilfe*).
- Sollte trotz aller Kontrollen das Gerät nicht funktionieren und der von Ihnen festgestellte Fehler weiter bestehen bleiben, dann fordern Sie bitte den nächstgelegenen technischen Kundendienst an und teilen Sie dort zusammen mit Ihrer Fehlerbeschreibung folgende Daten mit.

### Geben Sie bitte Folgendes an:

- die Art der Störung;
- das Gerätemodell (Mod.);
- Servicenummer (die Zahl nach dem Wort SERVICE auf dem Typenschild an der Geräterückwand).

**Baufragen Sie auf keinen Fall einen nicht befugten Kundendienst und lassen Sie ausschließlich Original-Ersatzteile.**



